

Pult Crashkurs mit Bildern, Videos und gesammelte Erfahrungen: <https://icf.jahn.top>

1. Vor dem Sonntag

- ❖ **Ablauf in PCO** anschauen (ab Donnerstagabend sollte der fertig sein) und **auf Specials prüfen** (z.B. in der Predigt spezielle Lichtspots oder Blackout oder Farbstimmungen)
- ❖ **Lieder anhören und Stimmungen überlegen** für den gesamten Worship-Block (wann Blackout, welche Farben, welche Effekte -> Abstimmung mit Band)
- ❖ Ideal: Für einen Song einen fixen Cue-Stack programmieren → Lichtshows anschauen

2. Licht einschalten + steuern

- ❖ Die pink markierten **Sicherungen im Video-Kammerl einschalten <Bild 1>**
 - 3x FI und 3x Leitungsschutzschalter (für Licht)
- ❖ **USV einschalten** (unterbrechungsfreie Stromversorgung, rechts unter dem Mischpult) **<Bild 2>**
 - Linken Taster "On/Mute" gedrückt halten bis ein Klick zu hören ist
 - Eingeschaltet ist Sie, wenn die obere Zahl 230 anzeigt und nicht 0
- ❖ Abdeckungen abnehmen und **Pult einschalten** (hinten rechts) **<Kapitel 7>**
 - Master Regler (ganz links) rauffahren **<Bild 4a>** sowie Playbackfader 1, 2, 9, 10 **<Bild 6b>**
 - LAY1 drücken und „no effect“ im Executer Window aktivieren **<Bild 6a>**
- ❖ **Um Kontrolle über das Saallicht zu bekommen den DALI Schlüssel nach rechts drehen** (direkt unter der Tischplatte unterhalb vom Pult) **<Bild 3>**
- ❖ **Check ob der Spot1, der auf die linke Wand beamt, funktioniert -> wenn nicht: Sicherungen raus/rein**
- ❖ Kreuzbeleuchtung einschalten **<BILD 9>**
- ❖ Falls der False Color Monitor ein falsches Bild zeigt -> bei der Video Matrix Destination 1 auswählen -> Source 11 auswählen -> Take drücken **<BILD 10>**
- ❖ Falls Akai Launchpad (DAW) verwendet wird -> am Mac **Bome Midi Translator Pro** starten **<BILD 11>**

3. Licht ausschalten

- ❖ **Master Regler (ganz links) runterfahren** und **Pult ausschalten <Bild 4b>**
 - Wenn alle Lampen aus sind -> **Setup -> Quit -> Yes** (kurz warten dauert ein wenig)
- ❖ **DALI Schlüssel nach links drehen <Bild 3>** und testen ob die Lichtschalter funktionieren (zuerst ausschalten, dann einschalten)
- ❖ **Abdeckungen** über Pult und Touchscreen geben **<Kapitel 7>**
- ❖ **USV ausschalten** (rechts unter dem Mischpult) **<Bild 2>**
 - Rechten Taster "Off/Enter" gedrückt halten bis man ein Klick hört
 - Ausgeschaltet ist sie, wenn die obere Zahl 0 anzeigt
- ❖ **Sicherungen im Video-Kammerl ausschalten <Bild 1>**

4. Allgemein zu beachten

- ❖ Frontlicht -> **immer auf den False Color Monitor achten** -> sollte nie orange anzeigen (Überbelichtung), bisserl gelb ok, hell-grau gut **<Bild 5>**
 - Worship: 50-70% reicht meistens
 - Predigt und Moderation: 80-100% (je nach Hauttyp)
- ❖ **Bewegungen bewusst langsamer fahren**, weil es vorne schneller wirkt als hinten
- ❖ **Weniger = mehr + besser!** Ruhig bei einem Lied auch gar keine Effekte einsetzen
- ❖ Check ob noch genügend Haze Fluid bzw. Nebelflüssigkeit da ist... Nicht verwechseln:
 - [Smoke Factory – Tour Hazer II -> Tour Hazer Fog = Hazefluid](#)
 - [ADJ – Entour Chill -> Kool Fog 5L = Nebelflüssigkeit](#)

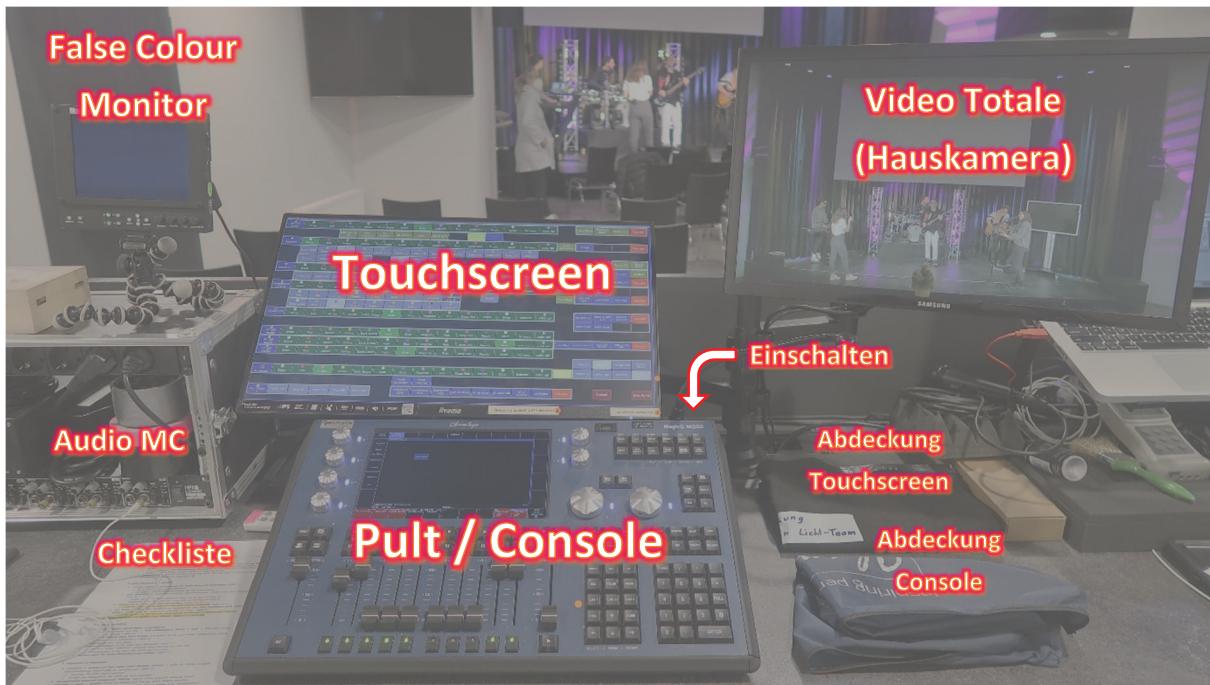
5. Vormittags-Celebration 11 Uhr

- ❖ **10:30**
 - Show je nach Themenfolie auswählen oder neu programmieren
 - Kreuz einschalten (funktioniert über DMX-Wifi) **< Bild 9 >**
 - Ambiente 100%
 - Saallicht 70%
 - „Ambiente Empore“ aktivieren **< Bild 6a >**
 - Frontlicht aus
- ❖ **10:50 (Beginn Countdown)**
 - Saallicht 50%
 - Ambiente 50%
- ❖ **10:57 (noch etwa 3 Minuten bis Start)**
 - Saallicht 20%
 - Ambiente 30%
 - „Ambiente Empore“ deaktivieren
- ❖ **11:00**
 - Wenig Haze (max. 40% - eher 20%)
 - Wenig Geblinke, keine schnellen Disco-Bewegungen
 - Auf Livestream achten – nie ganz dunkle Aufnahmen -> nur wenn Videoteam auf Totale stellt.
- ❖ **Nach der Celebration**
 - Ambiente 100%
 - Saallicht langsam auf 50%
 - „Ambiente Empore“ aktivieren
 - Front-Licht ausschalten, Rest kann bis zum Abend laufen

6. Abend-Celebration 18 Uhr – Änderungen im Vergleich zum Vormittag

- ❖ Frontlicht tendenziell weniger, weil kein Livestream
- ❖ **17:57 (noch etwa 3 Minuten bis Start)**
 - Saallicht 0%
 - Ambiente 0%
 - „Ambiente Empore“ deaktivieren
- ❖ **17:59 (1 Minute bis Start)**
 - Hazer ein auf 60% (wenn es nicht mit längerem Moderationsteil startet) -> dann 40%
- ❖ **18:00**
 - Mehr Haze, mehr Effekte, mehr Geblinke 😊
 - Achtung, dass nicht zu viel Haze entsteht, nie voll aufdrehen
 - Haze und Fan rechtzeitig vor der Predigt und Moderationsteilen ausschalten
 - Frontlicht aus bei Downchorus super -> genügend Backlight einschalten
- ❖ **Nach der Celebration**
 - Ambiente 100%
 - Saallicht langsam auf 50%
 - „Ambiente Empore“ aktivieren
 - **Bevor man geht:** DALI Schlüssel nach links drehen -> damit wenn wer anderer abdreht und es vergessen sollte kein Problem mit den Reinigungsleuten entsteht
- ❖ **Wenn alles vorbei ist -> siehe Punkt 3 „Licht ausschalten“**

7. Licht-Team – technische Komponenten



8. Bilder

Bild 1 – Sicherungskasten



Bild 2 - USV (unterbrechungsfreie Stromversorgung)



Bild 3 – DALI Schlüsselschalter

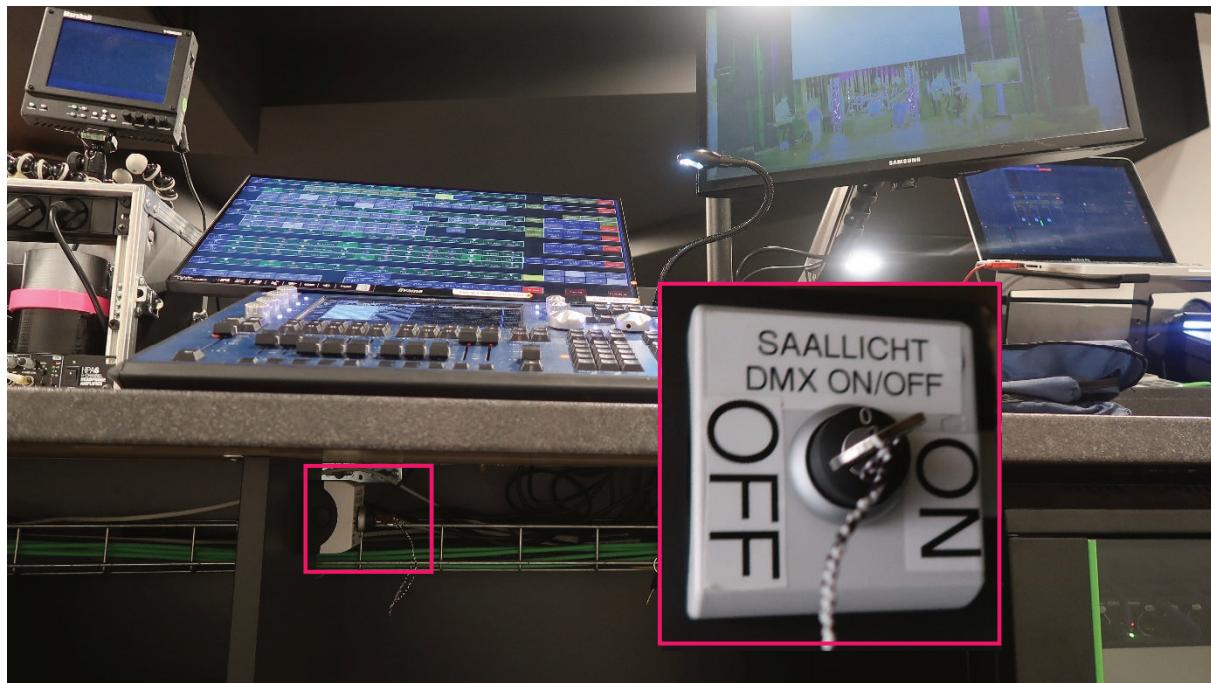


Bild 4a – Pult / Konsole Einschalten

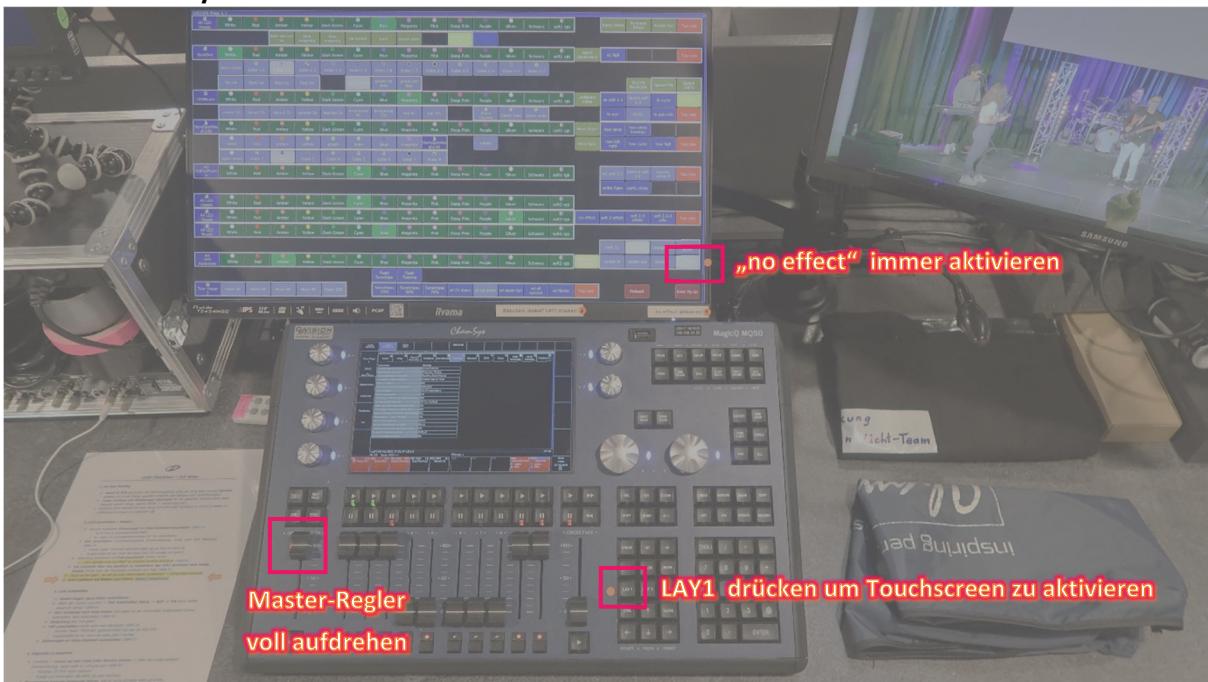


Bild 4b – Pult / Konsole Ausschalten

Master-Regler runterdrehen -> Setup klicken -> Quit -> Yes -> kurz warten



Bild 5 – False-Colour Monitor mit Farberklärung



Wir versuchen im grauen, gelben Bereich zu bleiben (unser False Colour Monitor zeigt nicht grün oder oder rot an).

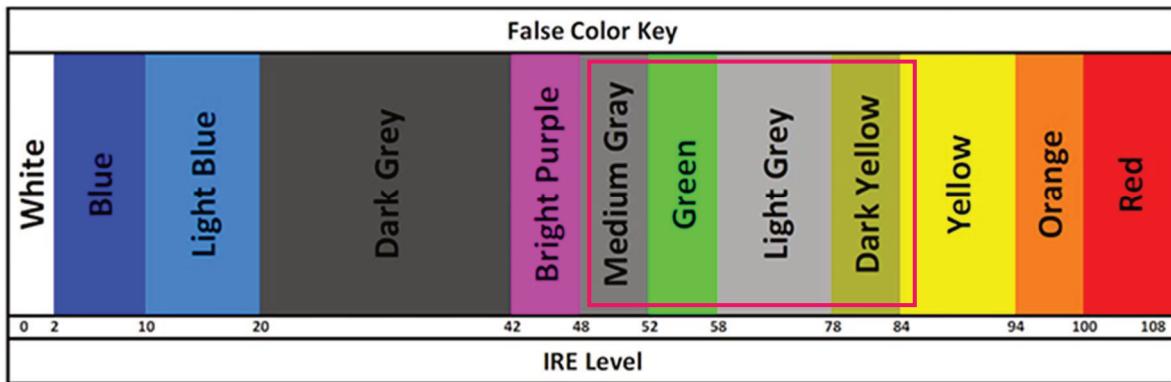


Bild 6a – Touchscreen

Zum Einstellen der Geschwindigkeit einfach in der jeweiligen Region „Tap rate“ 4x antippen.

Alle LED Heads

White	Red	Amber	Yellow	Dark Green	Cyan	Blue	Magenta	Pink	Deep Pink	Purple	Silver	Schwarz	soft1 rgb
-------	-----	-------	--------	------------	------	------	---------	------	-----------	--------	--------	---------	-----------

Spot 1

White	Red	Amber	Yellow	Dark Green	Cyan	Blue	Magenta	Pink	Deep Pink	Purple	Silver	Schwarz	soft1 rgb
-------	-----	-------	--------	------------	------	------	---------	------	-----------	--------	--------	---------	-----------

LED Beams

White	Red	Amber	Yellow	Dark Green	Cyan	Blue	Magenta	Pink	Deep Pink	Purple	Silver	Schwarz	soft1 rgb
-------	-----	-------	--------	------------	------	------	---------	------	-----------	--------	--------	---------	-----------

Hero Spot Wash

white	red	amber	yellow	green	cyan	blue	magenta	pink	deep pink	purple	silver	schwarz	soft1 rgb
-------	-----	-------	--------	-------	------	------	---------	------	-----------	--------	--------	---------	-----------

Tri Flats

All LED Heads	White	Red	Amber	Yellow	Dark Green	Cyan	Blue	Magenta	Pink	Deep Pink	Purple	Silver	Schwarz	soft2 rgb
---------------	-------	-----	-------	--------	------------	------	------	---------	------	-----------	--------	--------	---------	-----------

Ambiente

All LED Ambiente	White	Red	Amber	Yellow	Dark Green	Cyan	Blue	Magenta	Pink	Deep Pink	Purple	Silver	Schwarz	soft3 rgb
------------------	-------	-----	-------	--------	------------	------	------	---------	------	-----------	--------	--------	---------	-----------

Gesamt Effekte

Backlight Effekt

Effekte

Farben für Farbeffekte

Ambiente Empore

„no effect“ immer aktivieren

Flash Sunstripe

Sunstripes 25%

Sunstripes 50%

Sunstripes 75%

Wf down full

Wf all synced

Wf flicker

Tap rate

Tap rate

Tap rate

Tap rate

Tap rate

Bild 6b – Playback-Fader



Bild 7 – Sicherungen Saallicht und Ambiente

Diese befinden sich im Serverraum (Backstage) -> Sicherungen F2.2, F2.3 und F2.5

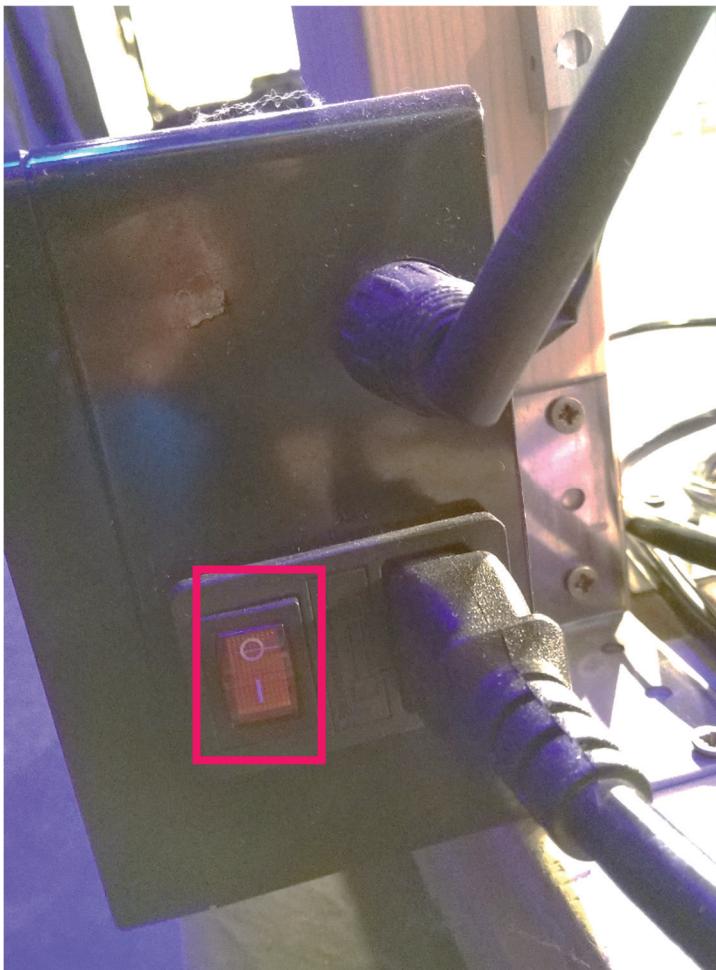


Bild 8 – DALI DMX Converter

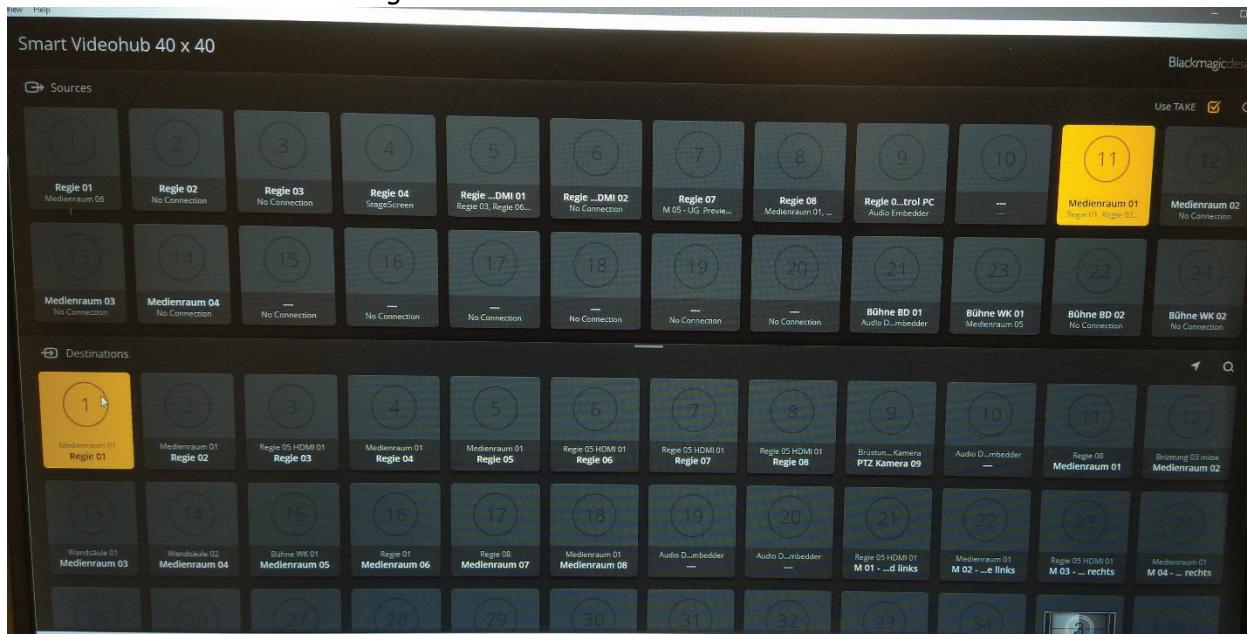
Die DALI DMX Konverter (um das Saallicht über DMX steuern zu können) befinden sich im Videokammerl in einem kleinen Sicherungskasten links oberhalb vom großen.

Bild 9 – Kreuzbeleuchtung einschalten

Strom anstecken und Wippschalter auf I stellen. Der Wifi DMX Sender muss nahe genug zum Kreuz sich befinden.

**Bild 10 – Video Matrix konfigurieren**

Zuerst Destination auswählen (im unteren Teil) -> dann Source auswählen (im oberen Teil) -> eventuell TAKE drücken um die Änderung vorzunehmen.



Falls „Use TAKE“ (rechts oben) nicht aktiviert ist, entfällt der Klick auf TAKE.

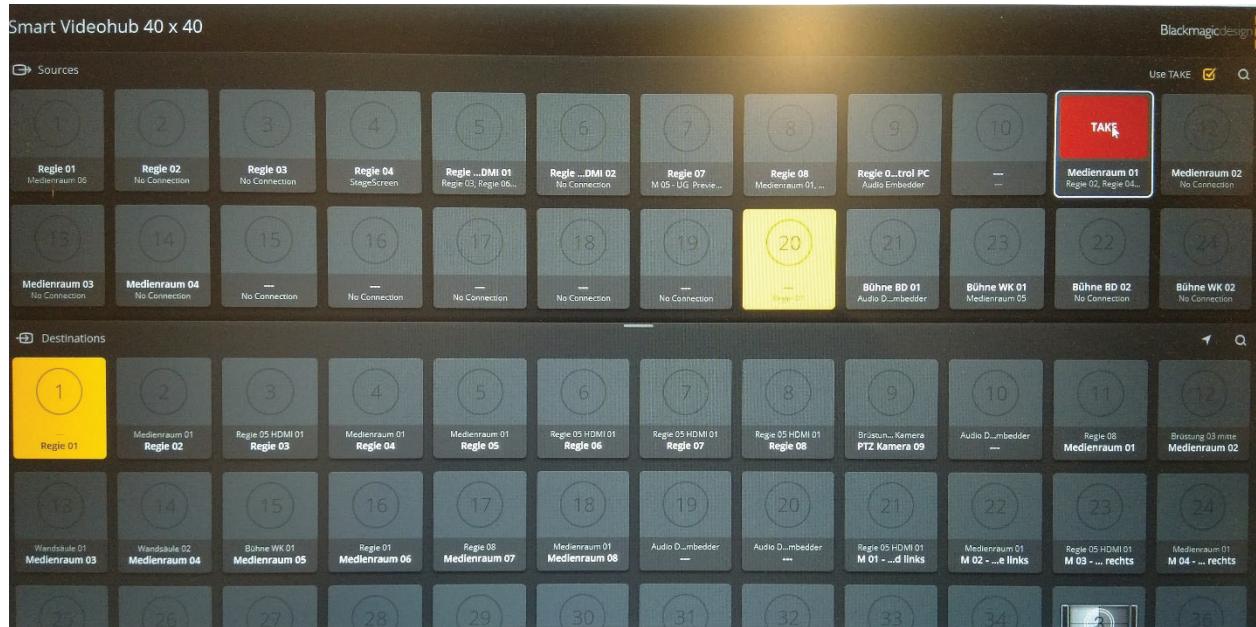
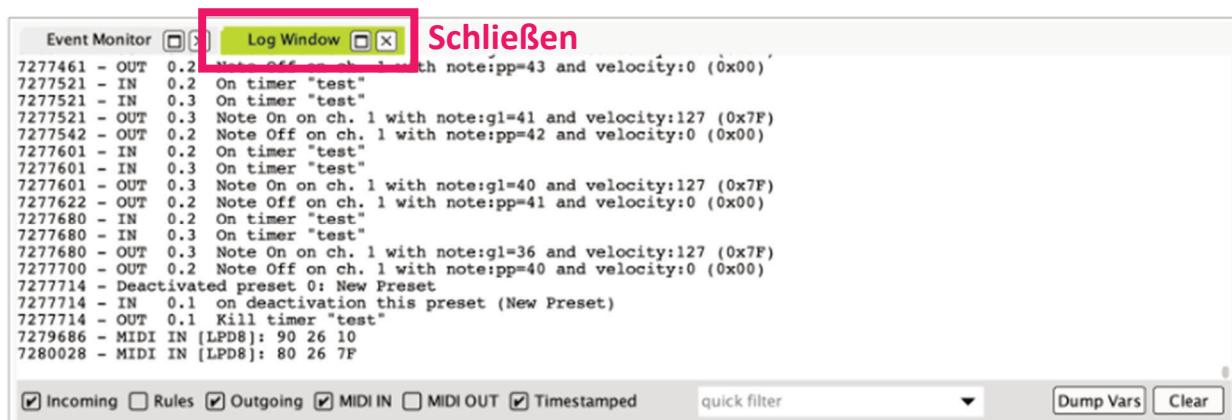


Bild 11 – Launchpad verwenden mittels BOME Midi Translator am MAC
 BOME muss nur einmal gestartet werden und darauf achten, dass das Log Window geschlossen ist um Ressourcen am MAC zu sparen.



Hier sieht man auf der Chamsys Konsole ob MIDI Nachrichten ankommen:

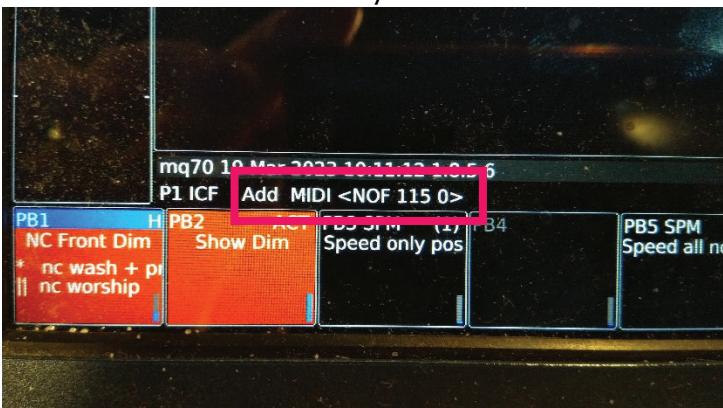
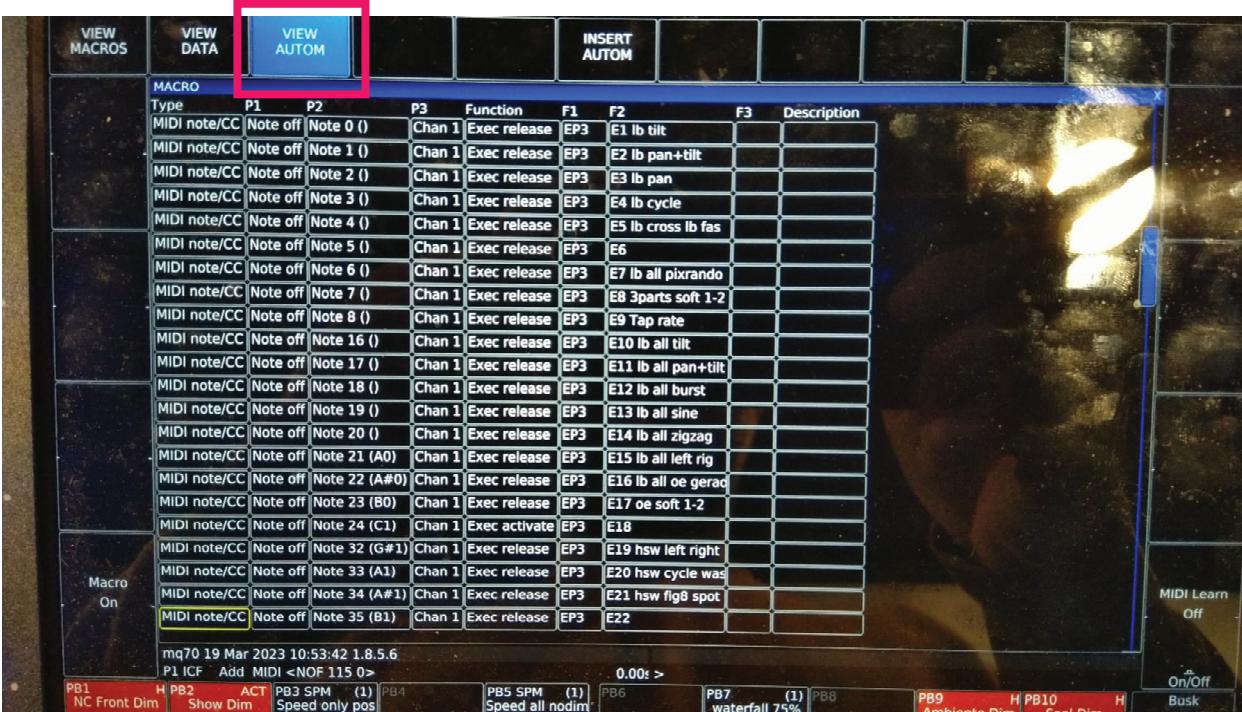


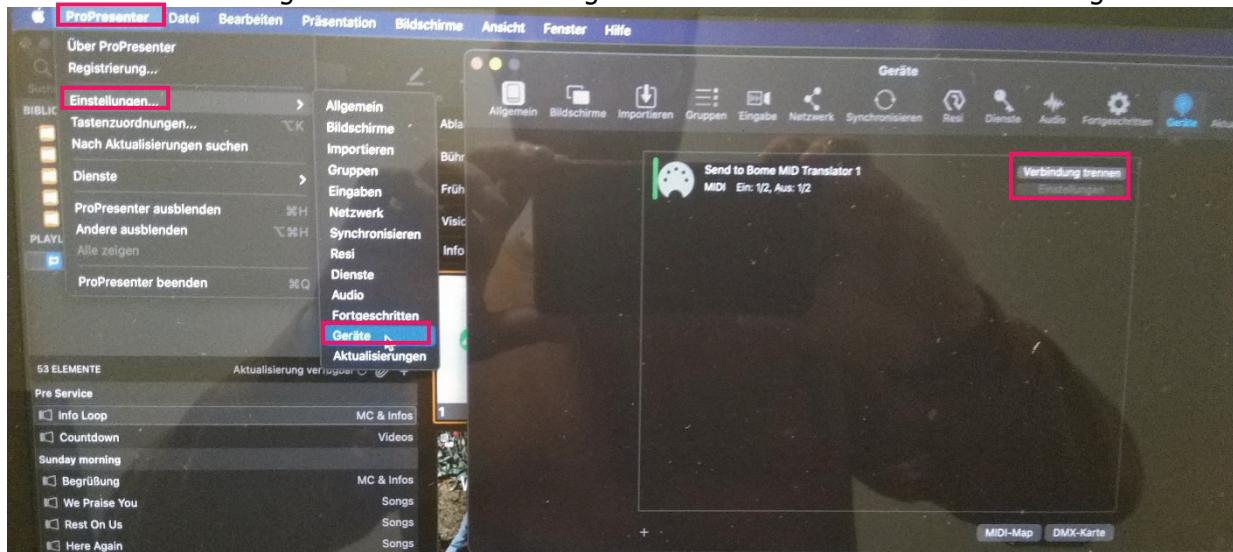
Bild 12 – Propresenter / Launchpad MIDI Automation

Vorbereitung auf der Chamsys Konsole -> View MACRO Screen -> (CTRL + STACK STORE) -> View Automation auswählen

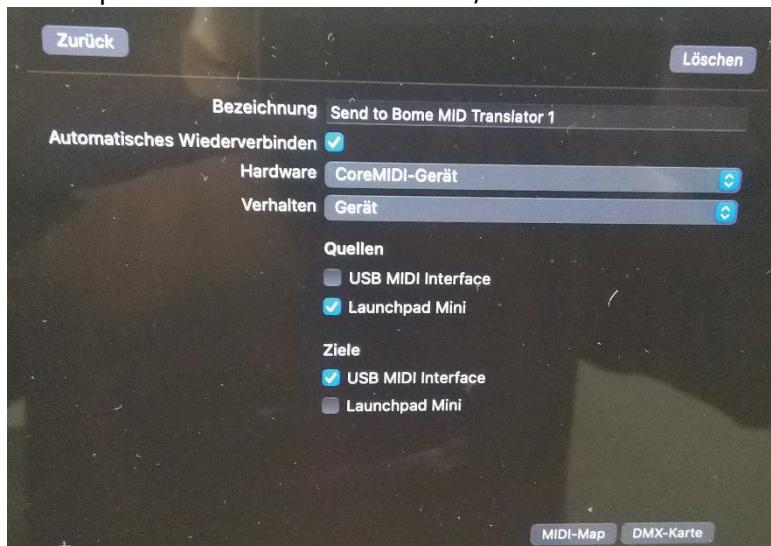


Vorbereitung in ProPresenter am MAC -> ProPresenter -> Einstellungen -> Geräte

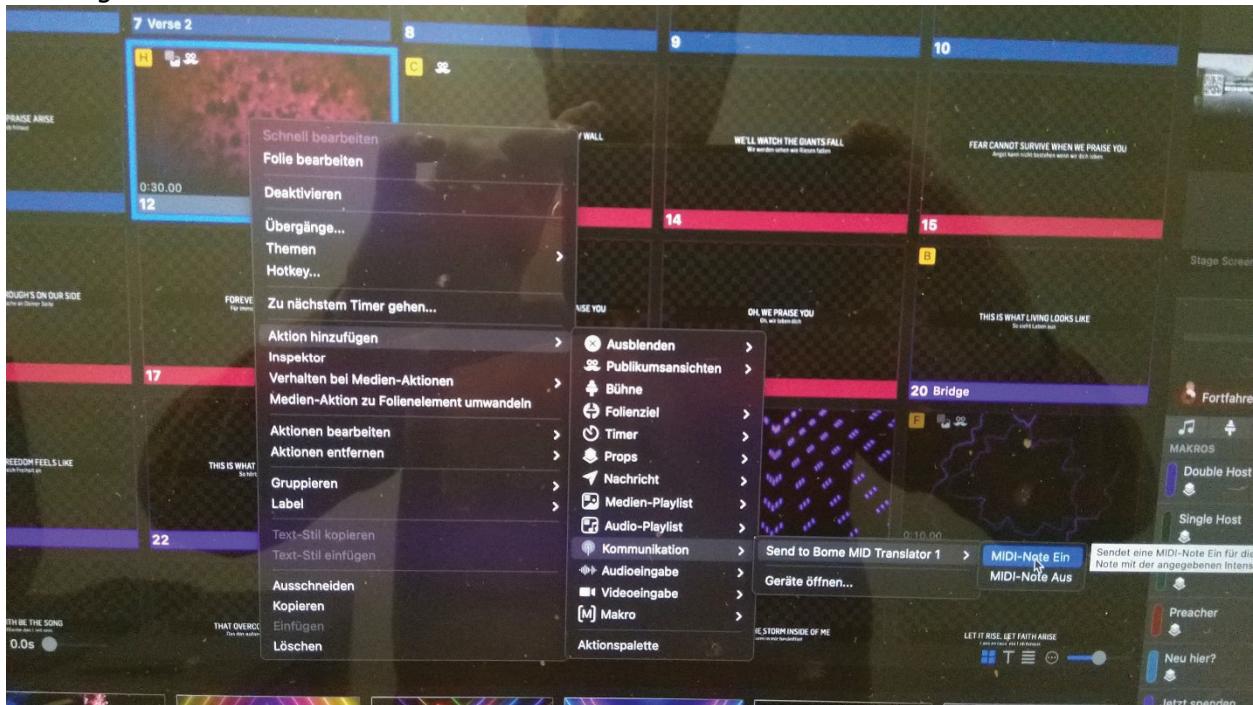
Dort zuerst Verbindung trennen falls Einstellungen deaktiviert ist -> dann auf Einstellungen klicken



Die entsprechenden Geräte auswählen/aktivieren



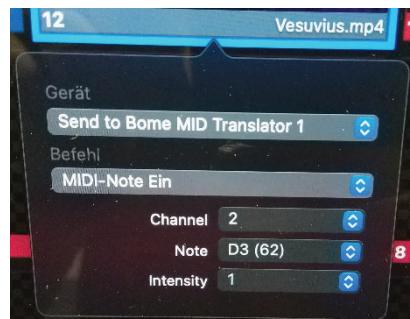
Farbautomatisierung auf jeder Hintergrund-Folie einstellen durch Rechtsklick auf die Folie -> Aktion hinzufügen -> Kommunikation -> Send to BOME Midi Translator -> MIDI-Note Ein



Midi Note einstellen:

- Channel: 2
- Note siehe untenstehende Tabelle
- Intensity: 1

So viele Noten hinzufügen wie nötig – mindestens eine Farbe und ein Effekt.



All LED Heads	White	Red	Amber	Yellow	Dark	Cyan	Blue	Magenta	Pink	Deen	Purple	Silver	Schwarz	soft2	soft 2 effekt	
All LED Heads	White	Red	Amber	Yellow	Dark	Cyan	Blue	Magenta	Pink	Deen	Purple	Silver	Schwarz	soft3	soft 2-3	Tap rate
All LED Heads	White	Red	Amber	Yellow	Dark	Cyan	Blue	Magenta	Pink	Deen	Purple	Silver	Schwarz	soft4	soft 2-3-4	

Farbe 1	C#-2 (1)	D-2 (2)	D#-2 (3)	E-2 (4)	F-2 (5)	F#-2 (6)	G-2 (7)	G#-2 (8)	A-2 (9)	A#-2 (10)	B-2 (11)	C-1 (12)	C#-1 (13)		C#3 (61)	Effekt 1 Farbe
Farbe 2	A-1 (21)	A#-1 (22)	B-1 (23)	C0 (24)	C#0 (25)	D0 (26)	D#0 (27)	E0 (28)	F0 (29)	F#0 (30)	G0 (31)	G#0 (32)	A0 (33)		D3 (62)	Effekt 2 Farben
Farbe 3	F1 (41)	F#1 (42)	G1 (43)	G#1 (44)	A1 (45)	A#1 (46)	B1 (47)	C2 (48)	C#2 (49)	D2 (50)	D#2 (51)	E2 (52)	F2 (53)		D#3 (63)	Effekt 3 Farben